



BESCHLUSSVORLAGE

Antragsteller/in

Drucksachen-Nr.: - AZ:

Fraktion DIE LINKE	0293/21 - I/98 -
--------------------	------------------

Beratungsfolge:

Gremium	Sitzungsdatum	Abstimmungsergebnis
Bauausschuss		
Finanz- und Wirtschaftsausschuss		
Stadtverordnetenversammlung		

Betreff:

**Richtlinien für die Vergabe von städtischen Baugrundstücken
Änderung**

Anlage/n:

ohne Anlagen

Text:

Die derzeit bestehenden Richtlinien werden in Ziffer „V. Einkommensgrenzen“ wie folgt verändert (**Änderungen fett**):

V. Einkommensgrenzen

Bewerber, deren gemeinsames, bereinigtes Jahreseinkommen im Sinne der §§ 5 – 7 des Hessischen Wohnraumförderungsgesetzes (HWOFG) unterhalb der in der Anlage aufgeführten Einkommensgrenzen liegt, erhalten eine Ermäßigung auf den Kaufpreis **nach folgender Regelung:**

Bei Bewerber*innen, deren gemeinsames Brutto-Jahreseinkommen unterhalb der Einkommensgrenze liegt, ermäßigt sich der von der Stadtverordnetenversammlung für das jeweilige Baugebiet festgelegte Verkaufspreis pro Punkt nach Ziffer III der Richtlinien um jeweils 1 %.

~~Die Ermäßigung des Kaufpreises wird nur gewährt für Baugrundstücke mit einer Größe von maximal 450 qm.~~

Ab „Einkommengrenzen für die Ermäßigung sind“ bleibt der Text unverändert.

Wetzlar, den 06.12.2021

gez. Hermann Schaus

Begründung:

Mit dieser Änderung soll sichergestellt werden, dass auch junge Familien mit Kindern einen größeren Nachlass beim Grundstückskauf erhalten, als derzeit möglich. Dies ist insbesondere bei der Neuvergabe der Grundstücke im Neubaugebiet „Schattenlänge“ in Münchholzhausen zu berücksichtigen. Sie entspricht hinsichtlich der Nachlässe der Vergaberichtlinie, die über 20 Jahre, von 1999 bis Mai 2019, in Wetzlar zur Anwendung kam und die ohne Not im Mai 2019 für potentielle Käufer mit eher geringem Einkommen verschlechtert wurde.

Zudem soll auch die 2019 eingeführte derzeitige Begrenzung der Nachlässe nur bei Vergabe von Grundstücken bis zu 450 qm entfallen, da es im Baugebiet „Schattenlänge“ bestenfalls eine Handvoll solcher Grundstücke gibt und ca. 95% der zu vergebenden Grundstücke weitaus größer bemessen sind.

Damit sollen die Verschlechterungen, die insbesondere junge Familien mit einem geringen Einkommen treffen, die ohnehin unter den hohen Baukosten besonders leiden, rückgängig gemacht werden!

Beispielrechnung:

Junge Familie (Eltern unter 40 Jahren), mit zwei Kindern, wohnen und arbeiten in Wetzlar und warten seit drei vollen Jahren auf ein Grundstück:

Derzeit maximal 10.000 Euro Nachlass auf den Grundstückspreis, bei Grundstücken bis max. 450 qm!

NEU (15 Punkte = 15% Nachlass):

245 Euro x 450 qm = 110.250 Euro minus 15% = 93.712,50 Euro, Differenz: 6.537,50 Euro weniger

245 Euro x 600 qm = 147.000 Euro minus 15% = 124.950 Euro, Differenz: 22.050 Euro weniger

245 Euro x 800 qm = 196.000 Euro minus 15% = 166.600 Euro, Differenz: 29.400 Euro wenig